

**Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Jülich – Studienseminar GyGe**  
**Fachseminarcurriculum Englisch - Stand 05/2012**

**1. Ausbildungsquartal**

Themen der Fachseminarsitzungen	Handlungskompetenzen
<p><b><u>Organisatorisches:</u></b>  <b>Starter Kit, Übersichtslisten, Literaturlisten</b></p>	
<p><b><u>Kriterien guten Englischunterrichts</u></b>  <b>Unterricht kompetenzorientiert planen, lernwirksam gestalten und durchführen</b></p> <p><b><u>Planung einer Einzelstunde – in Verbindung mit Gruppenhospitationen:</u></b>  <b>Unterricht kompetenzorientiert planen, lernwirksam gestalten und durchführen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Berufs-)biographisches Selbstverständnis, Visionen des Englischlehrers bewusst machen und abgleichen</li> <li>• Ziele und Leitkategorien des Faches Englisch vermitteln: Standardorientierung/ KLP, kommunikative, Kompetenz- und Schülerorientierung etc.</li>   <li>• Zielsetzung/ Schwerpunktsetzung/ Reduktion</li> <li>• Sinnvolle Phasierung (Einstieg, Erarbeitung, Präsentation, Sicherung/Auswertung) kennen lernen</li> <li>• Schriftliche Fixierung und Begründung einzelner Planungselemente</li> </ul>
<p><b><u>Vermittlung von Grundlagen der Didaktik und Methodik des Englischunterrichts:</u></b>  <b>Unterricht auf der Grundlage anerkannter Grundlagen und Standards planen und durchführen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das Grundprinzip „Sprachlernen ist aktiver Sprachgebrauch in interkulturellen Kontexten“ bei der Gestaltung von fremdsprachlichen Lehr- und Lernprozessen umsetzen</li> <li>• die Vermittlung von Wortschatz und grammatischen Strukturen inhaltsorientiert anlegen</li> <li>• Hierbei curriculare Vorgaben (Lehrpläne/ Kernlehrpläne) zugrunde legen und Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung berücksichtigen</li> <li>• Lerngruppen in die Standardorientierung einführen</li> <li>• eine klaren angestrebten Kompetenzzuwachs ausweisen</li> </ul>
<p><b><u>Lehrwerksarbeit in der SI</u></b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• den Aufbau einer Unit und die Gesamtkonzeption eines Lehrwerks kennen lernen</li> <li>• verschiedene Lehrwerke vergleichen und so zu einem kritischen Umgang mit ihnen gelangen</li> </ul>
<p><b><u>Entwicklung kommunikativer Fertigkeiten (5 skills):</u></b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundprinzipien rezeptiver und produktiver skills vermitteln</li> <li>▪ skill-integrierende Unterrichtsstunden entwickeln und erproben &gt; Trainingsmöglichkeiten im Alltagsunterricht für funktionale kommunikative Kompetenzen etablieren</li> </ul>

<p><b>Sequenzbildung und Reihenplanung:</b>  <b>Grundlagen zur langfristigen Planung von Unterricht in Sek1 und Sek2 anhand von BdU-relevanten Themen und Inhalten vermitteln</b></p> <p><b>Leistungsbewertung:</b>  <b>Formen der Erstellung, Korrektur und Bewertung schriftlicher und mündlicher Leistungsüberprüfungen kennen lernen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• inhaltliche, sprachliche und lerngruppenspezifische Eignung von Texten und Arbeitsmaterialien sowie methodischen und medialen Gestaltungsmöglichkeiten ermitteln und erproben</li> <li>• rechtliche Vorgaben (KLP + Fachkonferenzbeschlüsse) kennen und bei der Erstellung, Durchführung und Korrektur der Klassenarbeiten/ Klausuren berücksichtigen</li> <li>• Klassenarbeiten und Klausuren rechtssicher sowie pädagogisch und didaktisch sinnvoll konzipieren, durchführen, Erwartungshorizonte und –raster, erstellen, Korrekturzeichen korrekt verwenden, Leistungsbeurteilungen adressatengerecht begründen</li> <li>• Leistungsergebnisse auch als Rückmeldung für die eigene Unterrichtstätigkeit nutzen</li> <li>• die Note für die Sonstige Mitarbeit kriterienorientiert er- und vermitteln</li> <li>• Daten verwalten und Termine systematisch und verantwortungsbewusst planen</li> </ul>
--	--

## 2. Ausbildungsquartal

Themen der Fachseminarsitzungen	Handlungskompetenzen
<p><b><u>Sprachpraktisches Arbeiten SII: Fehlerkorrektur und Fehlertherapie</u></b>  <b>Konstruktiver Umgang mit Fehlern / remediale Fördermaßnahmen kennen lernen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehler als Element von Sprachenlernen akzeptieren und ihre Bedeutung im Lernprozess reflektieren</li> <li>• Fehlerquellen (er)kennen</li> <li>• Verfahren der Fehlerdiagnose und –therapie kennen und anwenden</li> <li>• Fehler identifizieren, klassifizieren und korrigieren</li> <li>• sprachliche Korrekturen lernfördernd und situationsangemessen anbringen</li> </ul>
<p><b><u>Ausbildung interkultureller Handlungsfähigkeit</u></b>  <b>Englischunterricht als ein Instrument zum Erwerb interkultureller Handlungskompetenzen reflektieren und gestalten</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien der interkulturellen Kommunikation kennen, anwenden und reflektieren</li> <li>• Bedeutung landeskundlicher Kenntnisse zur Erweiterung interkultureller Handlungskompetenz kennen lernen</li> <li>• Bedeutung von Lerngelegenheiten, die ein breites Orientierungswissen zu exemplarischen Themen und Inhalten bieten, reflektieren</li> <li>• Stereotypen (auch unbewusste, eigene) erkennen und reflektieren</li> </ul>
<p><b><u>Formen des Grammatikunterrichts und der Wortschatzarbeit in der SI (und SII)</u></b>  <b>Methoden der Wortschatzarbeit im EU kennen, anwenden und reflektieren</b></p> <p><b>Didaktische Konzeptionen von Grammatikunterricht kennen, anwenden und reflektieren</b></p> <p><b><u>Task-based language learning/TBLL</u></b>  <b>Prinzipien der Aufgabengestaltung und die Relevanz der Steuerung von Lernprozessen durch Aufgabenkonzeptionen kennen lernen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• psycholinguistische Grundlagen der Wortschatzarbeit kennen lernen</li> <li>• Methoden der Wortschatzeinführung und – memorierung kennen lernen</li> <li>• Wortschatzübungen anwenden und reflektieren</li> <li>• z.B. kommunikationsorientierter GU nach Kieweg, erwerbsorientierter GU nach Ziegésar, lexical approach nach Lewis</li> <li>• für aufgabenorientierten Unterricht Materialien und support systems konzipieren</li> </ul>
<p><b><u>Förderung der Mündlichkeit in SI und SII: effective teacher talk, giving feedback, presentation skills</u></b>  <b>Bedeutung von Mündlichkeit im EU reflektieren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesprächsformen im EU kennen und reflektieren</li> <li>• Sprachhandeln im Klassenraum als authentische Sprechsituation begreifen / Einsprachigkeit</li> <li>• Methoden zur Erhöhung der individuellen Sprechzeit der SuS reflektieren und simulieren</li> <li>• Aufgabenformate, Bewertungskriterien institutionalisierter mündlicher Leistungsüberprüfungen kennen lernen</li> <li>• Möglichkeiten und Grenzen der Organisation einer mündlichen Leistungsüberprüfung überdenken</li> </ul>

### 3. Ausbildungsquartal

Themen der Fachseminarsitzungen	Handlungskompetenzen
<b>Media literacy</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medien begründet einsetzen</li> <li>• Präsentationstechniken schulen</li> <li>• zur <i>media literacy</i> erziehen</li> <li>• Filmsprache erlernen</li> <li>• gattungsspezifischen Umgang mit audiovisuellen Medien (<i>films, short films, trailers, commercials, music video clips, documentaries, vlogs</i>, Literaturverfilmungen, etc.) kennen lernen</li> </ul>
<u>Umgang mit verschiedenen Textformaten</u> <b>(Literaturdidaktik, Sach- u. Gebrauchstexte)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Curriculare Vorgaben beachten</li> <li>• Verfahren der Textbegegnung anhand von Fallbeispielen einführen</li> <li>• Sach- und Gebrauchstexte im EU behandeln</li> <li>• Literarische Kurzformen (<i>poem, song, fable, short story, sketch</i>) didaktisch aufbereiten</li> <li>• Unterrichtsreihen zu literarischen Langformen (<i>novel, drama</i>) entwickeln</li> <li>• Zugangsweisen zu Shakespeare im EU (traditionell, alternativ, medial) ermitteln</li> <li>• Grundsätze der Behandlung einer Ganzschrift im EU kennen lernen und reflektieren</li> </ul>

### 4. Ausbildungsquartal

Themen der Fachseminarsitzungen	Handlungskompetenzen
<u>Diagnostizieren, Fördern, Differenzieren und Individualisieren:</u> <b>Grundlegende Methoden der Diagnose und Förderung fremdsprachlicher Kompetenz kennen, anwenden und reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnoseinstrumente in Form von <i>self/peer/teacher-assessment</i> kennen und anwenden</li> <li>• Individuelle und lerngruppenspezifische Fördermaßnahmen entwickeln, einsetzen und ihre Wirksamkeit evaluieren</li> </ul>
<u>Evaluieren</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Evaluationskompetenz als integralen Bestandteil des Englischunterrichts begreifen und Evaluation des eigenen Unterrichts in Kooperation mit Lernern und Ausbildern systematisch durchführen</li> <li>• Instrumente der internen und externen Evaluation des Englischunterrichts kennen, weiter entwickeln, in den spezifischen unterrichtspraktischen Ausbildungssituationen anwenden und reflektieren können</li> <li>• Eine Feedbackkultur entwickeln</li> </ul>